

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 11 (1925)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JOSEF VON GÖRRRES

VON OTTO WALTER

12 Seiten broschiert Fr. —.80, Mark —.70

W

Was wissen wir von Görres? Dass er zu den besten Deutschen des letzten Jahrhunderts zählte und dass auf seinen Schultern die grossen Organisationen der deutschen Katholiken, das Zentrum und der katholische Volksverein ruhen, dass die Windthorst und Reichensperger die geistigen Erben dieses Jahrhundertmenschen waren und dass an seinem Namen eine der grössten wissenschaftlichen Gesellschaften Deutschlands anknüpfte. Das ist alles. Was Beste des deutschen Volkes beklagen, was einer seiner treuesten Schüler, Reichensperger, schon ausgesprochen und ein neuerer Biograph, Schellenberg, bestätigen musste, ist leider nur zu wahr: Görres ist für das Gros des deutschen katholischen Volkes geistig tot, lebt nicht mehr im Bewusstsein seiner Stammes- und Glaubensgenossen, auch wenn sie noch an seinem Erbe zehren. Josef Galland hat uns bei Anlass des 100. Geburtstages von Görres eine ausgezeichnete Biographie geschenkt. Vor 10 Jahren gab Schellenberg im Zusammenhang mit einer konzentrierten historisch gut fundierten biographischen Skizze eine Auswahl der Schriften von Görres heraus und der Krieg brachte neben einem unermesslichen Kriegliteraturschund ebenfalls eine wertvolle Sammlung von „Flammenworten“ des alten Görres hervor. Noch fehlt aber eine Gesamtausgabe seiner Schriften. Bevor eine solche möglich ist, muss das lebendige Interesse an Görres wieder wach werden. Diesem lebendigen Interesse dient die prachtvolle Broschüre Otto Walters, die selbst etwas von dem Feuergeiste des grossen Koblenzers spüren lässt, dem sich überhaupt niemand entziehen kann, den sein Hauch je berührt. Walter ist ein gründlicher Kenner von Görres, seiner Zeit und seiner Schriften, was ihm ermöglichte, eine derart wesenhafte Skizze zu schreiben, wie sie in seiner Broschüre vorliegt. Auch wer schon viel über Görres und von Görres gelesen hat, wird mit grossem Genuss zu dieser liebevollen Arbeit Walters greifen, eben weil man bei der Lektüre fühlt, dass der Kern von Görres Leben getroffen ist. Greif zu diesem Büchlein, katholisches Volk, es wird in dir ehrfurchtsvolle Liebe und edle Begeisterung zu einem Manne wecken, der wie wenige Männer im 19. Jahrhundert der berufene geistige Führer von Millionen war.

(„Hochwacht“, 16. Mai 1922.)

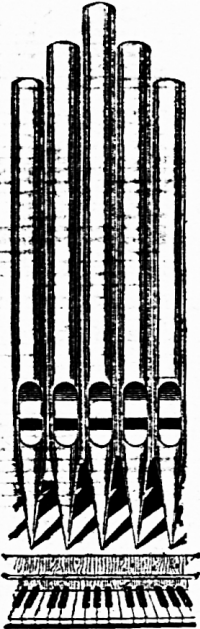
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt beim
Verlag Otto Walter A.-G., Olten u. Konstanz

Kollegium Maria Hilf, Schwyz

Gymnasium / Handelsschule / Technische Schule
Nach Ostern deutscher Vorbereitungskurs
für die Aufnahme in die erste Klasse obiger Ab-
teilung im Oktober. Eintritt: Ende April.

DAS REKTORAT.

PIANOS - HARMONIUMS



Harmoniums für alle Zwecke. Preisliste gratis und franko.
Harmoniums für Kirchen und Kapellen. Harmoniums mit
Boden u. Trittsverschluss für Schulzimmer. Gebrauchte Instru-
mente, Pianos und Harmoniums werden in Zahlung genommen.

LOUIS BURGSTALLER, FREIBURG

Kantonales Lehrerseminar, Hitzkirch

Beginn des neuen Schuljahres: 22. April
Aufnahmsprüfungen: 25. und 26. März
Anmeldungen bis 15. März. Um nähere Auskunft
wende man sich an die Seminardirektion.

Für Sekundar- und Mittelschulen und zum Selbststudium

eignet sich zufolge seiner anerkannt praktischen An-
lage, der leichtverständlichen und klaren Darstellung, das

Lehrbuch für das praktische Rechnen

(3. Aufl.) von V. KOPP, Professor der Kantonsschule.

Ihm ist angeschlossen eine grosse Anzahl zweckmässiger
Aufgaben im I. Teil (4. Aufl.) und II. Teil (2. Aufl.)
(letztere soeben erschienen). Diese Aufgaben
wurzeln auf heimatlichem Boden, bedeuten einen frischen
Griff ins praktische Leben und bringen Lust und Liebe
zum Unterricht. — Der nach diesem, aus langjähriger
Praxis hervorgegangenen Lehrmitteln gestaltete Unter-
richt bringt Sicherheit und Fertigkeit im Rechnen,
schafft Interesse und regt zu selbständigem Denken an.

Preise: Lehrbuch Fr. 3.85; Aufg. I. Teil Fr. 2.40, II. Teil Fr. 2.20

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie beim Verleger:

Eug. Haag, Buchhandlung, Luzern

Bestellen Sie:

Jugend-Born

130 Aufsätze.

Preis 75 Cts.

T. Biri, Lehrer, Zuzgen (Aarg.)

Inseratenschluss:

Samstag

DER SONNTAG

*

*ist das
offizielle Or-
gan des Schwei-
zerischen Volksver-
eins u. gehört unbedingt
in jede katholische
Familie - 3 Ver-
sicherungs-
Klassen*

*

*Bestellungen sind zu
richten an den*

VERLAG
OTTO WALTER A.-G.
OLTEN

Charwochen- Gesänge

Sammlung der notwendigsten
Gesänge vom Palmsonntag
und den 3 letzten Tagen
der Charwoche nach der
vatic. Ausgabe mit Erklärungen
(moderne Noten) und einem
Anhang von 12 vierstimmigen
Liedern diverser Autoren, zu-
sammengestellt von Hochw.
Herrn J. Elsener, Chordirektor.

*

Verlag:

Hans Willi, Cham

„DER SONNTAG“

bringt immer viel Freude und neue Ueberraschungen ins katholische Haus. Verlag und Redaktion sind sichtbar bemüht, jede neue Nummer in Wort und Bild gediegen und vollkommen auszustatten. Ein prächtiger Beweis hierfür ist wiederum das soeben erschienene

ZWEITE FEBRUARHEFT

Ein Reichtum an guter Dinge zur Auswahl. Die zwischen den Text eingestreuten Bilder sind ausnahmslos gut geraten. Dieses künstlerisch und textlich flott ausgestattete Familien-Wochenblatt „Der Sonntag“ empfiehlt sich selbst am besten und bringt alle Freude auf jeden katholischen Familientisch. — Verlangen Sie sofort Probenummer und bestellen Sie beim

VERLAG OTTO WALTER A.-G. / OLTEN